auch von den Kanarischen Inseln; die Ges. beschäftigt ihre Schiffe auch auf anderen Reisen. Die 22 Dampfer der Ges. haben ca. 35 688 Brutto-Reg.-Tons u. 57 000 t Tragfähigkeit, nach Abschreib. mit M. 5 205 021 zu Buch stehend (ausserdem 2 Dampfer im Bau). Gesamteinnahmen an Fracht, Passage u. Post 1901—1911: M. 2 414 604, 2 594 605, 2 741 609, 3 362 515, 3 703 624, 4 035 623, 4 057 579, 4 092 848, 3 812 595, 4 179 534, 4 682 509.

Kapital: M. 3 000 000 in 1200 Aktien à M. 500 u. 2400 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 800 000, erhöht lt. G.-V. v. 25./3. 1899 um M. 200 000 in 200 ab 1./1. 1900 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären v. 1./4.—8./5. 1899 zu 150%; auf nom. M. 4000 alte Aktien kam eine neue; weiter erhöht lt. G.-V. v. 7./4. 1900 um M. 400 000 in 400 ab 1./1. 1900 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären bis 15./5. 1900 zu 150% zuzügl. 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1900; auf je M. 2500 nom. alte Aktien entfiel eine neue. Die G.-V. v. 24./7. 1903 beschloss Ausgabe von noch M. 700 000 in 700 ab 1./1. 1903 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären bis 15./9. 1903 zu pari zuzügl. 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1903; auf M. 2000 alte Aktien entfiel eine neue. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 31./8. 1911 um M. 900 000 (auf M. 3 000 000) in 900 Aktien à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1912, angeboten den alten Aktionären im Sept. 1911 zu 115%. A.-K. also jetzt M. 3 000 000.

Anleihe: I. M. 1 000 000 in 4% Teilschuldverschreib. auf den Inhaber, aufgenommen 1905 zur Vermehrung des Schiffsparks. Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1907 durch jährl. Ausl. von M. 100 000 im März auf 1./7. Keine hypoth. Sicherheit. M. 600 000 wurden 1905 zum Nennwert zur Zeichnung aufgelegt. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Bilanz M. 500 000 zurückgezahlt.

II. M. 750 000 in 4½% Teilschuldverschreib. auf den Inhaber, Emiss. von 1912, rückzahlbar zu 102%. Stücke à M. 2000, 1000 u. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1917 durch jährl. Ausl. von M. 75 000; ab 1917 verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 6 monat. Frist vorbehalten. Eine hypoth. Sicherheit wurde nicht bestellt, doch darf die Ges. vor völliger Tilg. dieser Anleihe keine irgendwie bevorrechtigte Anleihe emittieren. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Zahlst. wie bei Div.-Scheinen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** März-April.

Stimmrecht: Je M. 500 Aktienbesitz = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Dampfer 2 507 874, Neubauten 2 062 323, zus. 4 570 198, abz. 429 000 Abschreib. bleibt 4 141 198, Einzahl. auf Neubauten 660 475, Leichter 2000, Landinventar u. Befestigungsboje 2, Haus Gottorpstr. 10 20 000, Mobil. 1, Kassa 1940, Effekten 4000, Kohlen 42 586, Material. 7220, Haftpflichtversich. 5382, Havarie 28 570, Debit. 256 837. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Anleihe 500 000, R.-F. 551 155, Ern.-F. 110 969, Kredit. 524 011, Versich. 132 711, Gewinn-Anteile 19 507, Tant. an A.-R. 21 088, Div. 294 000, Vortrag 16 771. Sa. M. 5 170 214.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Geschäfts-Unk. u. Gewinnanteile des Vorst. u. der Beamten 153 560, Zs. u. Diskont 39 255, Steuern u. Sporteln 22 386, Invalid.-Versich. 3324, Unfall-Versich. 8868, Beamten-Versich. 12 392, Gewinnanteile der Kapitäne u. Offiziere 19 404, Tant. an A.-R. 21 088, Div. 294 000, Vortrag 16 771. — Kredit: Vortrag 15 973, Betriebsüberschuss 1 015 960 abzügl. Abschreib. auf Dampfer etc. 440 882 bleibt 575 078. Sa. M. 591 052.

Dividenden 1886—1911: 5, 6, 8, 15, 11, 8, 6, 8, 7, 10, 14, 15, 16, 20, 15, 12, 12, 8, 12, 8, 10, 9, 9, 10, 12, 14%.

Direktion: Geh. Komm.-Rat Aug. Schultze.

Aufsichtsrat: (3—6) Vors. Bank-Dir. K. Jaspers, E. Tobias, Konsul Carl Becker, Edmund J. A. Siemers, Edmund Piper.

Prokuristen: A. Notholt, E. Carstens, J. Ohlenroth, Reg.-Assessor a. D. Dr. jur. Jul. Schultze.

Zahlstellen: Oldenburg i. Gr. und Brake: Oldenb. Spar- u. Leih-Bank.

Papenburger Schleppdampfrhederei in Papenburg.

Gegründet: 13./7. 1882. **Zweck:** Verwendung von Dampfschiffen zum Schleppdienst auf der Unterems, und den damit in Verbindung stehenden Gewässern. Die Ges. ist mit M. 10 000 in Aktien an der Westfäl. Transport-A.-G. in Dortmund beteiligt (mit M. 9000 zu Buche stehend).

Kapital: M. 100 000 in einer der Stadt Papenburg gehörigen Aktie Lit. A über M. 50 000 u. 200 Aktien Lit. B à M. 250. **Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal.

Stimmrecht: 1 Aktie Lit. A = 200 St., 1 Aktie Lit. B = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Zunächst bis 5% Vorz.-Div. an Aktien Lit. B, Überschuss nach Abzug von 5% Tant. für Vorst. zum R.-F. bis M. 100 000. Sobald und solange der R.-F. M. 100 000 beträgt, erhält der Eigent. der Aktie Lit. A eine Div. bis 5%, Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Immobil. 49 544, Mobil. 124, Westfäl. Transport-A.-G. 9000, Debit. 144 535, vorausbez. Prämien 4288, Kassa 345. — Passiva: A.-K. 100 000, R.-F. 93 399, Beamtenunterstütz.-F. 2260, Ausgleichskto 368, Kredit. 937, Gewinn 10 873. Sa. M. 207 839.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs-Unk. 33 586, Handl.-Unk. 4427, Immobil. 3729, Mobil. 13, Gewinn 10 873. — Kredit: Betriebskto, Schlepplöhne u. Beihilfe der Stadt Papenburg 47 401, Zs. 5228. Sa. M. 52 630.

Dividenden: 1882—98: Je 5%; 1899—1911: 6, 5, 5, 5, 6, 0, 5, 5, 5, 5, 5, ?, ?%.